

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 50 (1924)
Heft: 18

Illustration: Publikum - Kunstwerk - Kritiker
Autor: Rabinovitch, Gregor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

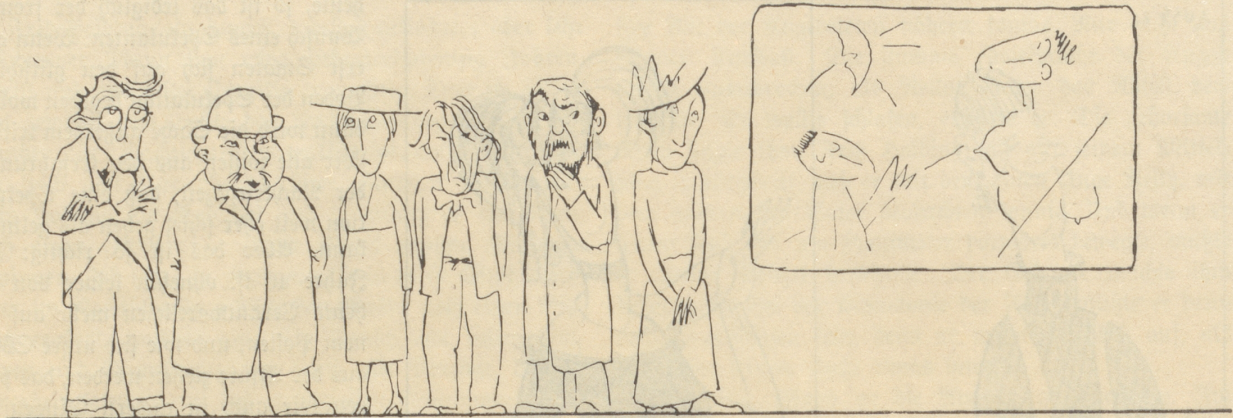
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

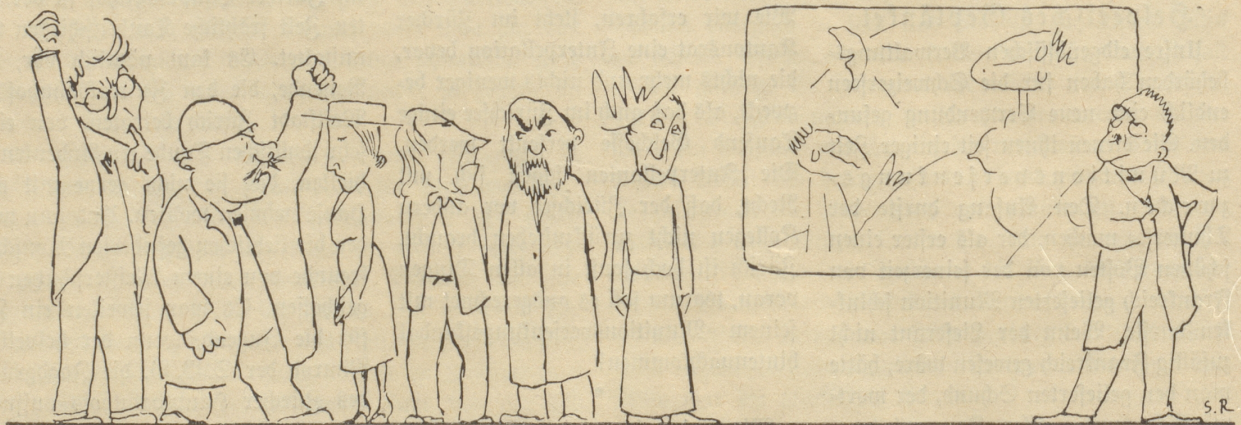
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Publikum: „Ist das Bild gut?“



Erster Kritiker: „Das Bild ist prachtvoll, es hat Leben und Seele.“
Publikum: „Hoch, Hoch!“



Zweiter Kritiker: „Das Bild ist scheußlich, es hat weder Leben noch Seele.“
Publikum: „Nieder, nieder!“

Kompliziert

„Eine sehr schöne Frau, die Frau Guber.“

„Die hätten Sie vor fünfzehn Jahren sehen sollen, da war sie um mindestens zehn Jahre jünger!“ qu

Rätsel

Was sieht man in St. Gallen bei Nacht und was nicht?

Man sieht die P o s t u r des dicken Polizisten; aber die P o s t - U h r sieht man nicht.

Bei Neureichs

„Von wem ist denn dieses wunder= volle, prächtige Bild?“

„Von Tizian.“

„Und das hier?“

„Von einem gewissen Pendant.“ qu